



## PRESSEMITTEILUNG

Vechta, 03. Juni 2016

# Landkreis Vechta setzt auf professionelles Bildungsmanagement

## Zielvereinbarung mit der Transferagentur Kommunales Bildungsmanagement unterzeichnet

**Osnabrück/Vechta.** Von der frühkindlichen Bildung bis zur Wissensvermittlung ins hohe Alter - die Bildungslandschaft im Landkreis Vechta wird immer vielfältiger. Um die Angebote besser aufeinander abzustimmen und Erfahrungen mit anderen Landkreisen auszutauschen, setzt die Kreisverwaltung jetzt auf die Unterstützung der Transferagentur Kommunales Bildungsmanagement Niedersachsen. Eine entsprechende Zielvereinbarung haben Landrat Herbert Winkel und Dr. Marco Schmidt, Projektleiter der Transferagentur, im Kreishaus unterzeichnet. „Wir wollen einen Überblick über die jetzige Bildungssituation im Landkreis bekommen und herausfinden, wo es Verbesserungsbedarf gibt. Vielleicht gibt es in anderen Landkreisen vielversprechende Modelle, die auch für uns interessant sind“, erklärt Landrat Herbert Winkel.

Laut Dr. Schmidt ist es genau dieser Ansatz, der die Zusammenarbeit mit der Transferagentur lohnenswert macht: „In unserem Netzwerk können Städte und Landkreise voneinander lernen und erfolgreiche Projekte aus anderen Regionen auf die Bedarfe vor Ort übertragen.“ Neben der individuellen Prozessbegleitung werden dafür auch regelmäßig Fachtagungen, Workshops und Kongresse ausgerichtet. Für den Landkreis Vechta nimmt die Transferagentur zunächst eine Bestandsanalyse vor. Dabei werden nicht nur vorhandene Informationen ausgewertet, sondern auch

GEFÖRDERT VOM



**Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung**



**Transferinitiative  
Kommunales  
Bildungsmanagement**

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums  
für Bildung und Forschung gefördert.

Trägerverein Transferagentur  
Kommunales Bildungsmanagement  
Niedersachsen e.V.  
Am Schölerberg 1 | 49082 Osnabrück  
Eingetragen im Vereinsregister  
beim Amtsgericht Osnabrück  
unter VR 201181

**VORSTAND:**  
1. Vorsitzender:  
Dr. Michael Lübbersmann  
2. Vorsitzender:  
Heiner Hoffmeister  
**GESCHÄFTSFÜHRUNG:**  
Michael Fedler

Interviews durchgeführt, zum Beispiel mit örtlichen Bildungsträgern. Ziel ist ein datenbasiertes Bildungsmanagement als Steuerungsmodell, um die Angebote optimal aufeinander abzustimmen. Landrat Herbert Winkel wies darauf hin, dass der Landkreis mit dem Schulentwicklungsplan bereits über wertvolles Datenmaterial verfüge. „Die Entwicklung der Schülerzahlen zeigt, dass wir unsere Schulinfrastruktur nicht nur erhalten, sondern auch ausbauen müssen“, so Winkel.

Der Landkreis Vechta kann auf Projekte verweisen, die für andere Kommunen interessant sein können. Als Beispiel dafür nannte Erster Kreisrat Hartmut Heinen, in dessen Dezernat das Amt für Bildung und Soziales liegt, das *„Kooperationsnetz Unternehmen der Region und Schulen im Landkreis Vechta“*. Dort lernen Schüler im Rahmen von Lernpartnerschaften Firmen in der Region kennen und sammeln erste Einblicke ins Arbeitsleben. „Die Jugendlichen sammeln hier wichtige Erfahrungen für den Übergang von der Schule in den Beruf und bekommen Anregungen für ihren weiteren Bildungsweg. Wir machen damit sehr gute Erfahrungen, die wir gerne an andere Landkreise weitergeben“, versichert Heinen.

Bildunterschrift:

Projektleiter Dr. Marco Schmidt und Landrat Herbert Winkel bei der Unterzeichnung im Beisein von (v.l.n.r.) Marcus Luttmer (Transferagentur Niedersachsen), Erster Kreisrat Hartmut Heinen, Dirk Wingbermhühle (Sachgebietsleiter Bildung und Senioren), Werner Völker und Karlheinz Rohe (Koordinatoren der Bildungsregion Vechta).

Foto: Eva-Maria Dorgelo

PRESSE-KONTAKT:

Stefanie Meier-Pohlmann

Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 0541 / 99 97 26-07

E-Mail: [stefanie.meier-pohlmann@transferagentur-niedersachsen.de](mailto:stefanie.meier-pohlmann@transferagentur-niedersachsen.de)

Weitere Informationen zur Transferagentur finden Sie auf unserer Website:

[www.transferagentur-niedersachsen.de](http://www.transferagentur-niedersachsen.de)